

16. Juli 2021

Geht an:

Alle Mitglieder des Fördervereins Netzwerk Hasliberg,
die Gemeinde Hasliberg und weitere Partner

Niws us em Netzwärch Haslibärg

Liebe Mitglieder

Wir haben lange gebangt und gehofft, ob die 5. Mitgliederversammlung im ersten Halbjahr stattfinden kann. Das Warten hat sich gelohnt. Rund drei Monate später als üblich, konnte sie am 19. Juni bei schönstem Sommerwetter im Hasliberg Congress durchgeführt werden. Im Mittelpunkt der diesjährigen Mitgliederversammlung stand die Ehrung unseres Gründungs- und Vorstandsmitglieds Alex Willener. Er war massgebend dafür verantwortlich, dass der Förderverein Netzwerk Hasliberg überhaupt gegründet worden ist. Alex war Initiant und Co-Leiter des Projekts ‚Zukunft Hasliberg‘ und er leitete bis zur Gründung der Genossenschaft auch das Projekt ‚Generationenhaus‘. Sein unermüdliches Engagement für den Hasliberg wurde mit grossem Applaus und einer Geschenkbox gewürdigt.

Im Anschluss an die Versammlung führte Gastreferent und Skischulleiter Heinz Anderegg durch die beinahe 70-jährige Geschichte der Skischule Meiringen-Hasliberg, die mittlerweile 135 Lehrkräfte angestellt hat und heute die grösste Schweizer-Skischule des Kantons Bern ist.

Bei einem feinen Apéro im Freien, welcher durch das Hotel Gletscherblick organisiert wurde, stand dann Geselligkeit und Netzwerken im Vordergrund. Weitere Informationen zum Mitgliederanlass finden Sie im mit Fotos illustrierten Artikel unter dem Link [Jungfrau Zeitung](#).

Neu und in loser Folge ergänzen wir den Newsletter mit der Rubrik „Netzwerk-Mitglieder stellen sich vor“.

Beitrag ans Generationenhaus Hasliberg

Der Bund unterstützt das Generationenhaus als Modellvorhaben für nachhaltige Raumentwicklung mit Schwerpunktthema «Wohn- und Lebensraum für morgen», mit der Bedingung, dass gleich viele Mittel durch die Wohnbaugenossenschaft beschafft werden können. Dies ist den Verantwortlichen gelungen. Wir freuen uns, dass auch das Netzwerk zu den unterstützenden Institutionen gehört. Die Netzwerk-Mitglieder haben an der letztjährigen Mitgliederversammlung beschlossen, das Vorhaben ‚Generationenhaus Hasliberg‘ mit Fr. 8'000.00 zu unterstützen. Der Beitrag wurde im Frühling 2021 überwiesen.



Die Unterstützung des Bundes hat sich auch positiv auf die Verhandlungen mit dem Kanton bezüglich der im letzten Newsletter beschriebenen Hindernisse punkto Umzonung des Areals ausgewirkt. Mit Hilfe von hochrangigen Vertretern der Bundesämter für Wohnungswesen und für Raumentwicklung konnte mit dem Kanton eine für die Gemeinde Hasliberg praktikable Lösung für die Umzonung (von der bisherigen Hotelzone in eine Wohn-, Misch- und Kernzone) ausgehandelt werden. Einige Hürden bestehen nach wie vor, aber diese erscheinen nun in absehbarer Zeit überwindbar. Text: Alex Willener

Selbstverständlich können weiterhin Anteilscheine für das Generationenhaus gezeichnet werden.
www.wohnbaugenossenschaft-hasliberg.ch

Netzwerk-Mitglieder stellen sich vor



Käthi Nägeli, Lucher, Hasliberg Reuti

Seit wann wohnst Du auf dem Hasliberg?

Ich wohne seit 1989 auf dem Hasliberg in der Lucher in Reuti.

Was ist Deine Motivation, beim Netzwerk Hasliberg mitzumachen?

Ich lerne hier die Zweitwohnungsbesitzer näher kennen und finde diese Kontakte sehr wichtig. Mich freut es, dass wir mit unserer Mithilfe gemeinsam das Jetzt und die Zukunft vom Hasliberg erhalten und fördern können.

Was gefällt Dir besonders auf dem Hasliberg?

Die wunderschöne Natur. Und das einfache und relativ ruhige „Bärglerleben“.

Was ist Dein Geheimtipp auf dem Hasliberg?

Im Sommer auf dem Gibel den Ausblick in alle Himmelsrichtungen.

Was wünschst Du Dir in Zukunft vom oder für Hasliberg?

Dass wir das Bewährte erhalten können, aber wir dabei nicht stehen bleiben sollten. Dass wir uns weiterentwickeln und auch Neues für die nächste Generation angehen können.

Agenda 2021

- Samstag, 28. August: 09.45 h bis 12.00 h, Workshop zum Thema „Gewinnung einheimischer Mitglieder“, im Hasliberg Congress
- Samstag, 25. September: ab 12.30 h, Mitglieder-Anlass im Ballenberg

Und zum Schluss noch dies...

Das Zweitwohnungsgesetz vom 20. März 2015 (ZWG; SR 702) verpflichtet das Bundesamt für Raumentwicklung (ARE) zusammen mit dem Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO), regelmässig, mit Fokus auf die touristische und regionalwirtschaftliche Entwicklung, die Wirkungen des Gesetzes in den betroffenen Regionen zu untersuchen. Die Gründung des Netzwerks Hasliberg ist bekanntlich aus dem Projekt ‚Zukunft Hasliberg‘ entstanden, als Reaktion auf die Zweitwohnungsinitiative. Kürzlich erhielt das Netzwerk Anerkennung seitens Bundesebene. Der Verein zählt zu den 16 «guten Beispielen» in der Schweiz, die das ARE und das SECO in ihrem Bericht zur Wirkungsanalyse zum Zweitwohnungsgesetz aufführen.

Details finden Sie unter folgenden Links: [www.are.admin.ch/are/de/wirkungsanalyse-zwg-grundlagenbericht-gute-beispiele\(1\).pdf](http://www.are.admin.ch/are/de/wirkungsanalyse-zwg-grundlagenbericht-gute-beispiele(1).pdf)

Wir hoffen mit Ihnen, dass der Sommer wieder zurückkehrt und wünschen Ihnen viele schöne Momente auf dem Hasliberg.

Freundliche Grüsse

Förderverein Netzwerk Hasliberg

A handwritten signature in black ink that reads "Bachmann".

Maja Bachmann, Kommunikation